

51- 518

Name der Arbeitsgruppe: AK Grundschule		Datum: 15.02.2018
Protokollführung	Barbara Kalka, Hermann-Gmeiner-Schule	
Moderation	Frau Schilhabel-Henning, SL Selmigerheideschule	
Teilnehmer/innen	Frau Lagoda, SL Hermann-Gmeiner-Schule Frau Goer, SL Frau Jakob, Frau Pieper, Herr Bartscher, Herr Gouw	
Abwesend	Frau Schwering	
Tagesordnung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kurzinfo aus der Geschäftsführung von KeKiz 2. Zusammenfassender Bericht über schulische Eingliederungshilfen 3. Vorschläge zur schulischen Qualitätsentwicklung 4. Kinderschutz in Hamm 5. Kooperation zwischen Schulen und Jugendämtern 6. Broschüre "Willkommen in Herne" 	
Ergebnisse zu	<ol style="list-style-type: none"> 1. Frau Jakob berichtet aus einem Treffen der Geschäftsleitung von "Ke-Kiz": Die "Allgemeinen Entwicklungsmerkmale" sollen im Hinblick auf den Übergang vorgestellt und überprüft werden. Weiterhin können die Ergebnisse der Entwicklungsberichte der Kinder bei den Schuleingangsgesprächen genutzt werden. Der für Kindertagesstätten entwickelte Leitfaden zur Entwicklungseinschätzung soll in den GS vorgestellt und bekanntgemacht werden. 2. Herr Bartscher berichtet von einem Pilotprojekt in einigen Bockum-Höveler Schulen und wie dort die schulischen Eingliederungshilfen zur inklusiven Förderung eingesetzt beziehungsweise organisiert/finanziert werden. Es gibt zur Zeit noch Probleme bei den vergaberechtlichen Vorgaben. Das Friedrich-Wilhelm-Stift stellt beispielsweise Mitarbeiter über die OGS ein, die im Morgenbereich eingesetzt werden. siehe Anlage 1 3. Herr Bartscher stellt eine erarbeitete Ideenliste zur schulischen Qualitätsentwicklung vor, die sich mit der Verbesserung der Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus befasst. siehe Anlage 2 4. Hinweis auf die im städtischen Internetportal verlinkte Seite zum Kinderschutz. Außerdem gibt es eine neue Broschüre zur Umsetzung des Kinderschutzes in der Schule. Zu diesem Thema soll auch ein gemeinsamer Termin mit der Jugendamtsleitung, Frau Wessels, weiteren Stellen und dem AK Grundschule geplant werden. 5. Herr Bartscher gibt Hinweise zur Überarbeitung der Broschüre "Kooperation zwischen den Schulen und Jugendämtern zum Schutz von Kindern und Jugendlichen im Märkischen Kreis". Herr Pätzold könnte in diesem Zusammenhang einen Vorschlag zur Umsetzung in der Stadt Hamm erarbeiten, der im AK Grundschule überarbeitet wird. Frau Schilhabel-Henning wird sich mit ihm diesbezüglich in Verbindung set- 	

51- 518

	<p>zen und wird auch Frau Wessels informieren.</p> <p>6. Frau Lagoda stellt eine Broschüre der Stadt Herne zur Information von Migranten und Flüchtlingen vor. Alternativ schlägt Herr Bartscher ein Video mit allen wichtigen Informationen und in verschiedenen Sprachen vor, da über diese Plattform die Menschen besser erreicht werden können, auch und besonders jene, die nicht lesen und schreiben können.</p>		
Vereinbarungen	Bis Wann?	Wer?	Was?
	1. 01.03.	1. Frau Schilhabel-Hening	1. Einladung an Frau Wessels, Frau Diebäcker und Herrn Tremath zur nächsten Sitzung
Nächster Termin	15.3.2018		
Neue Tagesordnung	<ul style="list-style-type: none"> • Abnahme des letzten Protokolls • Tagesordnungspunkte: • 1.Mögliche Kooperationsformen zwischen Schule und Jugendamt • 2.Vereinbarungen zwischen den Kooperationspartnern. • Neuer Termin <p><i>Hinweis: Empfehlenswert sind wiederkehrende und feststehende Tagesordnungspunkte.</i></p>		
Anlagen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Projekt Schulische Eingliederungshilfen • 2 Liste Qualitätsentwicklung Elternarbeit 		
gez. B. Kalka			